

Frau  
Gemeinderätin  
Mag.<sup>a</sup> Bettina Emmerling, MSc

PGL-888459-2018-KNE/GF

Wien, 17. Dezember 2018  
1911

Sehr geehrte Frau Gemeinderätin!

Zu der am 17. Oktober 2018 eingelangten Anfrage betreffend „Ausstattung von geplanten U-Bahn-Stationen mit Fahrtreppen“ kann ich Folgendes mitteilen:

Zu 1.

In dem Bereich der Station mit großem Höhenunterschied - zwischen Bahnsteig und Verteilergeschoss – sind Fahrtreppen geplant. Von diesem Zwischengeschoss verteilen sich die Fahrgäste auf die verschiedenen Ausgänge. Bis an die Oberfläche ist dann nur mehr ein sehr geringer Niveauunterschied zu bewältigen.

Für die Fahrgäste sind besonders kurze Umsteigewege zu und von der Straßenbahn wichtig. Unmittelbar bei den Straßenbahnhaltestellen ist es aus Platzgründen allerdings nicht möglich, Fahrtreppen zu installieren.

Zu 2.

Aufgrund der Trassenlage, der Stationsanordnung, der gewünschten Aufgangssituation (Reinprechtsdorfer Straße und Bacherpark) sowie der Anordnung der bestehenden Bebauung mit entsprechenden Kellergeschoßen war es technisch nicht möglich, Fahrtreppen vom Verteilergeschoss an die Oberfläche einzuplanen. Um das gerade etwa für gebehinderte Menschen oder Fahrgäste mit Kinderwagen zu kompensieren, wurde die Anzahl der Aufzugsanlagen aufgestockt.

Mit freundlichen Grüßen